vn/auch eintzeicht ad mallefitz
berueret) Ain ein Ersamen
Rath zu straffen zugehören der
In d Ro Ku ayt der Dritthail
In der peen gepürt vnd gfalt
dabei verhofft ain Ersamer
Rath auch zu pleiben vnd ge-
handthabt zu werden.

Hum. 8. Daz der her Landtricht
die so Ross über verpot auf dise
gmain haben straffe vnd aber
an alles gitt dieweil es ab
der gmain ist wie dan In
den Statt utta am 32 plat
von der gmain sagt Ainem
Ersamen Rath vnd nit dem
Landtrichter zu straffe gehört
dess sich abermals ain Er-
samer Rath zu der Ku ayt
versicht wie es von alter
damit gehalten worden ist
Ir ayt werde noch dabei pleib
lassen vnd ain Ersamen
Rath dabei handtzuhaben,
dan ye waz gmain ist gmaing-
lich Nur ainer Stat oder gericht
dabei sein gelegen sein zuge-
hören, wie solt dan ain Rath
da nit zu straffe haben.

Steuere Ir 12 malgreie

Hum. 9. Vnd letzt Artickel die-
weil sich die Steurer In den